

Editorial

Autor(en): **Meier, Victor G.**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Familienforschung Schweiz : Jahrbuch = Généalogie suisse : annuaire = Genealogia svizzera : annuario**

Band (Jahr): - **(1996)**

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Editorial

Die Entstehung dieses Jahrbuches wurde begleitet vom regen Interesse des Zentralvorstandes unserer Gesellschaft und von einer sehr erfreulichen *Mitarbeit* der Autoren für Hauptbeiträge und Buchbesprechungen. Im Produktionsteam konnten für die Gesamtgestaltung, das Korrekturlesen, die Schlussfertigung, das Erstellen der Register und die Übersetzung der Zusammenfassungen der Hauptbeiträge ins Englisch neue Kräfte engagiert werden. Ferner haben wir die Textgestaltung überarbeitet sowie die Neueingänge und die genealogischen Zeitschriften unserer Bibliothek erstmals im Jahrbuch zusammengestellt.

Den Reigen der *Hauptbeiträge* eröffnet der Koordinator des Fribourger Universitätsinstituts für Familienforschung und -beratung, *Guy Bodenmann*. Er äussert sich zu Struktur, Zielsetzung und Aktivitäten dieser jungen Einrichtung. Die Historikerin *Barbara Stüssi-Lauterburg* zeichnet das vielseitige Lebensbild des Aufklärers und Arztes Johann Georg Zimmermann (1728-1795) mit den Stationen Brugg, Hannover und Bern. Einmal mehr kann die Romandie auf einen Beitrag von *Pierre-Arnold Borel* zählen; er öffnet uns den Blick in die Genealogie der in Militär- und Kunstkreisen bekannten Neuenburger Familie Meuron. *Victor G. Meier* geht den ersten Spuren des Geschlechts der Wiederkehr bis ins 13. Jahrhundert im Raum Dietikon ZH und dann dem Zweig ab 1677 in Unterehrendingen AG nach. Zum Abschluss verfolgt *Richard de Watteville* sein eigenes Geschlecht bis zurück ins Mittelalter und stellt Verbindungen her zur Kontrolle des Durchgangsverkehrs über Schweizer Alpenpässe.

Die *Weiterentwicklung unseres Jahrbuchs* ist in vollem Gang. Es ist vorgesehen, seine wissenschaftlich orientierten Beiträge mit den seit 1973 erscheinenden "Mitteilungen" unserer Gesellschaft zu vereinen. Wir hoffen, damit die Bedürfnisse unserer Mitglieder und weiterer Interessenten noch besser berücksichtigen zu können. Insbesondere wünschen wir uns auch, dass sich aus ihrem Kreis Autoren finden lassen, die bereit sind, sich mit der Frage der Wissenschaftstheorie der Genealogie auseinanderzusetzen.

Mein herzlichster *Dank* geht an alle Autoren, die dieses Jahrbuch mit ihren interessanten Beiträgen bereichert haben. Für die Fortsetzung der guten Zusammenarbeit danke ich insbesondere Roger Vittoz, Rédacteur francophone, und dem sehr engagierten Produktionsteam mit Gisela Gautschi-Kollöffel, Gesamtgestaltung, John Hüppi, Übersetzung ins Englisch, Rudolf W. Meier, Korrekturlesen und bibliografische Arbeiten, Hans B. Kälin, Registrierung und Schlussfertigung, sowie Edgar Kuhn, Bibliothekar.

Der Jahrbuchredaktor:
Victor G. Meier

Editorial

La naissance de cet Annuaire a été accueillie par un intérêt certain du comité central de la Société et par une très réjouissante *collaboration* des auteurs pour les contributions principales et les recensions. De nouvelles forces ont été engagées dans l'équipe de production notamment en ce qui concerne la mise en forme, la lecture pour correction, la mise au point finale, la mise en place d'un index et la traduction en anglais des résumés. Par ailleurs nous avons retravaillé la présentation des textes comme nous avons réunis pour la première fois dans l'Annuaire les nouvelles parutions et les périodiques généalogiques de notre bibliothèque.

Le coordinateur de l'Institut universitaire fribourgeois pour la recherche sur les familles, *Guy Bodenmann*, ouvre cet Annuaire par une contribution importante. Il explique les structures, les buts et les activités de ce jeune organisme. L'historienne *Barbara Stüssi-Lauterburg* montre les multiples aspects de la vie de l'éclaireur et médecin Johann Georg Zimmermann (1728-1795) avec les stations Brugg, Hanovre et Berne. Une fois encore la Romandie apparaît sous la plume de *Pierre-Arnold Borel* qui donne un aperçu de la généalogie de la famille neuchâteloise Meuron bien connue dans les milieux militaires et artistiques. *Victor G. Meier* recherche les traces de la famille Wiederkehr jusqu'au XIII^e siècle dans la région de Dietikon ZH et, à partir de 1677, à Unterehrendingen AG. Finalement, *Richard de Watteville* établit les liens existant entre sa famille médiévale et l'établissement de contrôles sur le trafic à travers les cols suisses.

L'avenir de l'Annuaire est en pleine discussion. Il est prévu de réunir les articles à orientation scientifique avec les informations, connues depuis 1973 sous le nom de "Bulletin d'information". Nous espérons tenir compte ainsi des besoins et de l'intérêt des membres. Nous souhaiterions particulièrement que des auteurs, extérieurs à notre cercle, expliquent certaines théories scientifiques de la généalogie.

Mes plus chaleureux *remerciements* vont aux auteurs qui ont par leur intéressante contribution enrichi l'Annuaire. Je remercie égale-

ment Roger Vittoz, rédacteur francophone, et la très compétente équipe de production composée de Madame Gisela Gautschi-Kollöfel, mise en forme générale, John Hüppi, traduction en anglais, Rudolf W. Meier, lecture pour correction et travail bibliographique, Hans B. Kälin, enregistrement et travaux de finition, et Edgar Kuhn, bibliothécaire.

Le rédacteur de l'Annuaire:
Victor G. Meier